



# MARZER

Folge 169 - Juli 2024

## Gemeindenachrichten

### Meistertitel am laufenden Band!



Wir sind  
stolz auf  
euch!



## Liebe Marzerinnen und Marzer!



Das Frühjahr war durch viele Ereignisse in unserer Gemeinde gekennzeichnet. Neben den vielen Aktivitäten, die dankenswerterweise unsere Vereine setzen, haben einige unserer Talente und Aushängeschilder bei Staats- und Landesmeisterschaften überzeugt.

Matthias Veronik hat mit seiner Steirischen Harmonika für Furore gesorgt und in eindrucksvoller Weise den ersten Platz in seiner Altersgruppe und den Staatsmeistertitel erreicht.

Die jungen Fußballer der U 13 wurden Meister der Leistungsliga Nord C und Christian Scheiber holte bei den Tischten-

nis-Staatsmeisterschaften zum wiederholten Mal Gold im Einzel und Doppel. Bei den Turnerinnen krönte sich Marie Pauschenwein zur Staats- und Landesmeisterin im Turn 10 in der Altersklasse 9. Landesmeisterinnen im Turn 10 wurden auch Kristina Steiner AK 15, Giulia Wilfinger AK 13, Melina Vogler AK 11 und Ella Schneeberger AK 6. Ein besonderer Erfolg gelang im Turnen aber Mila Schneeberger, die mit ihren 8 Jahren im Leistungsturnen die Punktrichter überzeugte und mit hervorragenden Leistungen am Boden, am Schwebebalken, beim Sprung und am Reck punktete.

Staatsmeistertitel und Landesmeistertitel, geht da noch mehr? Ja, das zeigt uns unsere kampferprobte Anna Schmidl im Kickboxen. Sie krönte sich nämlich nicht nur zur jüngsten Staatsmeisterin, sondern konnte darüber hinaus einen internationalen Erfolg beim World Cup in Budapest gegen stärkste Konkurrenz feiern.

Diese außergewöhnlichen Leistungen haben sich das Titelblatt unserer Gemeindezeitung verdient. Ich freue mich mit allen über ihre Erfolge, die unserer Gemeinde eine positive Berichterstattung garantieren.

Großartiges geleistet haben aber auch Josefine Grath am Klavier beim Lan-

deswettbewerb „prima la musica“ und Karlein Tasch bei einem mehrsprachigen Redewettbewerb. Leon Lanz wurde als bester Tischlerlehrling im Burgenland ausgezeichnet und die Geschwister Sarah und Andreas Schmidl haben mit „Hochprozentigem“ überzeugen können. Auch darüber wird in unserer Zeitung berichtet und ich gratuliere auf das Allerherzlichste.

Kurz vor Ende des Schuljahres fanden die Abschlussfeste in der Volksschule und im Kindergarten statt. Viele Eltern, Großeltern und Angehörige wurden mit einem bunten Programm unterhalten und können mit Recht stolz auf ihre Kinder sein. Anschließend haben die Eltern der Kinder der 3. Klasse in der Volksschule und die Eltern der nächstjährigen Vorschulkinder im Kindergarten für Speis und Trank gesorgt, damit wir einen vergnüglichen Nachmittag und Abend erleben durften. Mein besonderer Dank gilt all jenen, die dies ermöglicht und geholfen haben.

Abschließend wünsche ich allen Marzerinnen und Marzern und allen Gästen einen schönen Sommer, den Kindern und Jugendlichen gute Erholung in den Ferien, damit voll Energie der Start in den Herbst erfolgen kann.

## NATURPARK SUCHT FLÄCHEN!

**Im Rahmen eines österreichweiten Projektes wird die Ausweitung der Schutzgebiete bzw. die Aufwertung von Flächen gefördert. Damit soll die herausragende Artenvielfalt mehr Fläche zur freien Entfaltung bekommen.**

Nun werden passende Flächen im Naturpark Rosalia-Kogelberg gesucht. Wenn Sie Flächen verkaufen oder langfristig an den Naturpark verpachten wollen, dann melden Sie sich bitte bis spätestens 31. Juli bei Bgm. Gerald Hüller: 0664/125 14 25 oder direkt bei Geschäftsführerin Marlene Hrabanek-Bunyai: 0676/305 19 17.

Nach der erfolgten Flächenbesichtigung werden die nächsten Schritte geplant. Mitte September reicht der Naturpark Rosalia-Kogelberg das Projekt mit all den passenden Flächen und Renaturierungsmaßnahmen ein. Ein Kauf-, bzw. Pachtvertragsabschluss ist erst nach positiver Projektgenehmigung ab Dezember 2024 möglich.



Maria Radowan hat 11 Jahre lang dafür gesorgt, dass die Volksschule Marz stets sauber war. Nun hört sie auf, um mehr Zeit mit ihren Enkelkindern zu verbringen. Direktor Wolfgang Kampitsch und Bürgermeister Gerald Hüller verabschiedeten sich von ihr und bedankten sich für die gute Zusammenarbeit.

## LANGE NACHT DER BIBLIOTHEKEN

Zum ersten Mal nahm die Bücherei Marz an der „Langen Nacht der Bibliotheken“ teil.

Am Samstag, den 20. April lud die Bücherei Marz von 17:00 bis 21:00 Uhr zur „Langen Nacht der Bibliotheken“ ein. Den zahlreichen Besucher:innen wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten, das vom Vorlesestück für die Kleinsten über eine Leserallye für die Schulkinder und einem Bücher-Flohmarkt reichte. Auch neueste Krimis, Romane, preisgekrönte Kinderbücher und Tonies standen zum Entleihen bereit.



In diesem Rahmen präsentierte sich auch das neue Team der Bücherei: Neben Klaudia Piller, Marion Frimmel und Karin Giefing betreuen nun auch Vroni Hüller-Wetterich und Lisa Piller die Leserinnen und Leser montags von 17:00 bis 19:00 Uhr und samstags von 9:00 bis 10:00 Uhr.

In der gut sortierten Bücherei können über 2.000 Bilderbücher, Vorlesebücher, Tastbücher, Hör-CDs, Tonies und andere Kindermedien gegen einen geringen Betrag ausgeliehen werden. Da ist für jeden Geschmack und für jede Lebenslage Lese-stoff dabei.



## MUSTERUNG



Bgm. Gerald Hüller und Amtsleiterin Christine Pinter mit Leon Lanz, Alexander Steiner, Cedric Wittmann und Jonas Becker

**Der Jahrgang 2006 wurde am 2. April in Wien ausgemustert.**

Bei der Rückkehr von der 2-tägigen Stellungskommission in Wien wurden die Burschen von der Gemeinde Marz zu einer wohlverdienten Stärkung eingeladen.

## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUR VERMÄHLUNG



Kindergartenpädagogin und Bücherei-Mitarbeiterin Marion Hofschneider feierte mit Christoph Frimmel am 11. Mai ihre Hochzeit. Bürgermeister Gerald Hüller und die Kolleginnen wünschten dem Brautpaar alles Gute und viel Glück für den gemeinsamen Lebensweg.

## VIELE AKTIVITÄTEN IM FRÜHLING FÜR DIE SCHULKINDER

Viele Unternehmungen standen im Frühling am Programm in der Volksschule.



### Hochbeete befüllen

Wir haben uns als Naturparkschule dazu entschlossen, zwei Hochbeete im Schulhof aufzustellen. Nach dem Motto „viele Hände, schnelles Ende“ befüllten die Kinder der ersten und zweiten Klasse die Hochbeete mit Ästen, bedeckten diese dann mit einem Vlies und gaben noch Rensoden hinein. Die Kinder der dritten und vierten Klasse füllten dann die Hochbeete mit einer speziellen Hochbeeterde (Blumenerde gemischt mit Kompost) auf. Alle Kinder waren sehr motiviert beim Arbeiten.



### Schnupperstunde am Tennisplatz

Die Schüler:innen der 1. und 2. Klasse durften kürzlich eine Schnupperstunde auf dem Tennisplatz erleben. Unter fachkundiger Anleitung konnten die Kinder erste Erfahrungen mit dem Tennissport sammeln. Die Begeisterung war groß, und es wurde viel gelacht und gespielt.

### Hochbeete bepflanzen

Nachdem die Hochbeete befüllt waren, ging es mit dem Bepflanzen weiter. Kohlrabi, Karotten, Radieschen, Schnittlauch, Walderdbeeren, Erbsen, Minze, Snackgurken sowie essbare und bienenfreundliche Blumen wurden mit viel Engagement gepflanzt. Die Kinder können so mitverfolgen, wie sich die Pflanzen entwickeln und wie sie gepflegt werden müssen, um eine erfolgreiche Ernte zu haben.



### Werkstatt Natur im Sommer

Bei den heißen Temperaturen kam die Suche nach Tieren im kalten Bach genau richtig. Die Kinder waren wie immer mit viel Eifer und Freude dabei.



### Mädchenfußballturnier

Auch in diesem Schuljahr nahm die Volksschule Marz beim landesweiten Mädchenfußballturnier mit zwei „Frauschaften“ teil. Ein großes Danke ergeht an Jürgen Holzinger, der die Mädchen mit viel Freude und Geduld auf das Turnier vorbereitet hat. Seine Arbeit wurde mit dem 5. Platz belohnt.



### Sumsi Cup in Sigleß

Bei der diesjährigen Bezirksmeisterschaft des Sumsi Cups in Sigleß nahm die Burschenmannschaft teil. Bei herrlichem Wetter zeigten die Burschen, die von Christian Grath und Bernd Gassner trainiert wurden, ihr Können. Ein herzliches Danke an das Trainerteam!



### Projekttag der 4. Klasse

Wunderschöne Tage konnten die Kinder der 4. Klasse im südlichen Burgenland genießen. Pünktlich ging es mit dem Bus los zum Pauliberg. Dort erfuhren die Kinder viel Wissenswertes über den Basaltabbau. Nach der Führung auf der Burgruine Landsee genossen alle die herrliche Aussicht. Bei einem Workshop im Felsenmuseum von Bernstein wurde dann fleißig Edelserpentin geschliffen. Jedes Kind war besonders stolz auf sein gelungenes Schmuckstück. In der Schokoladenmanufaktur Spiegel erfuhren die Schüler:innen alles rund um die Kakaobohne und die Herstellung von Schokolade. Natürlich durfte auch das Verkosten der Schokolade nicht fehlen. Außerdem wurden Schokololies selbst hergestellt.

Am zweiten Tag folgte dann ein besonderes Abenteuer. Es wurde in 2 Teams jeweils ein Katamaran gebaut. Die anschließende Kanufahrt und das Baden in der Raab war ein besonderes Highlight. Danach ging es zum Dreiländereck Österreich-Slowenien-Ungarn. Den Abschluss des Tages bildete der Friedensweg in Mogersdorf. Am dritten Tag standen ein Besuch des Freilichtmuseums Gerersdorf und eine Moorwanderung in Rohr am Programm.

Voller neuer Eindrücke und Erfahrungen kamen die Kinder der 4. Klasse wieder gut in Marz an.



### Wandertag

Kurz vor Schulschluss stand ein Wandertag auf dem Programm. Den Temperaturen geschuldet wurde eine Route durch den schattigen Wald auf den „Hasensitz“ gewählt. Nach einer Stärkung ging es dann wieder zurück zur Schule.



### Schulschlussfest

Am 14. Juni fand das traditionelle Schulschlussfest statt.

Dem Motto „Fest der musikalischen Vielfalt“ entsprechend wurde nicht nur gesungen und getanzt, sondern auch einige Lieder mit Instrumenten begleitet. Unter der hervorragenden Leitung von Helga Gruber begeisterten die Kinder die sehr zahlreich erschienenen Gäste. Im Anschluss an die Aufführung gab es noch ein gemütliches Beisammensein mit Speis' und Trank im Schulhof.

### Verabschiedung der 4. Klasse

Bei der Verabschiedung der 4. Klasse erhielten die Kinder ihre Fahrradausweise und ein Buchgeschenk von der Gemeinde. Die Schüler:innen begeisterten die Eltern, Geschwister und Großeltern mit einem 4-Jahres Rückblick, vielen Liedern und Tänzen.



# VIelfältiges Programm für die Kindergartenkinder

**Im Frühling gab es für die Kleinsten viel Spannendes zu erleben.**

## **Besuch eines Imkers**

Der Imker Herbert Grafl aus Schattendorf besuchte mit seinem Bienenstock den Kindergarten. Die Kinder erfuhren sehr viel über das Leben der Bienen im Bienenstock anhand von Schautafeln. Sie konnten eine Kerze aus Bienenwachs machen und zur Jause gab es süße Honigbrote.



## **Kirschen naschen**

Der Kirschbaum im Garten des Kindergartens ist für die Kleinsten ein großer Anziehungspunkt. Täglich werden die süßen Kirschen genascht und der selbstgemachte Kirschenkuchen schmeckte dann besonders gut.



## **Lernwerkstatt für Vorschulkinder**

Für die Vorschulkinder heißt es schon bald „Auf Wiedersehen Kindergarten – Hallo Schule!“ Ein letztes Mal erlebten sie im Juni eine sogenannte „Lernwerkstatt“, diesmal gemeinsam mit ihren Eltern. Die Lernwerkstatt bietet eine ideale Umgebung, um die Kinder optimal auf die bevorstehende Schulzeit vorzubereiten. Durch die spielerische Herangehensweise wird das Lernen zu einem positiven Erlebnis für die Kinder und fördert ihre Neugierde und Motivation. In verschiedenen Stationen werden spielerisch wichtige Fähigkeiten gefördert. Unterschiedliche Aufgaben warteten auf die Kinder, so zum Beispiel: Reimwörter bilden, Buchstaben erkennen und diese nachzuschreiben oder auch zählen.



## **Klima Fit Woche**

Am 11. Juni fuhren die älteren zwei Jahrgänge vom Kindergarten mit dem „Tschu-Tschu-Zug“ nach Rohrbach zur Klima Fit Woche in den Obstgarten. Dort erfuhren die Kinder bei verschiedenen Stationen Wissenswertes über die Natur, den Naturpark sowie das Klima.

Die jüngeren Kinder fuhren zur Hühnerwiese von Frau Rittnauer, wo sie vieles vom Leben der Hühner in der freien Natur hörten. Trotz des kalten Wetters war es für alle Kinder ein lustiger und lehrreicher Tag in der Natur.



## **Besuch in der Volksschule**

Am 6. Juni besuchten die Vorschulkinder die Volksschule, um ihre Hausschuhsacklerl zu gestalten.



### Besuch der Feuerwehr

Mit großer Aufregung und Freude erwarteten die Kinder immer den Besuch der Feuerwehr. Es gab einen Probealarm mit ganz viel Rauch im Kindergarten. Danach konnten die Kleinsten das Feuerwehrauto besichtigen und mit dem Feuerwehrschauch spritzen.



### Europa-Meisterschafts-Bälle

Die Hortkinder spielen nachmittags sehr gerne Fußball.

Anlässlich der Europameisterschaft sponserte August Haiden von der Wüstenrotversicherung zwei Europa-Meisterschafts-Bälle. Die Hortkinder sagen DANKE!



### Verabschiedung der Vorschulkinder

Am 27. Juni hieß es für die Vorschulkinder Abschied nehmen. Bevor sie traditionsgemäß eine Schultüte erhielten und ihrer zukünftigen Lehrerin Helga Gruber übergeben wurden, begeisterten sie die vielen Gäste mit dem Stück „Das kleine Ich bin ich“. Zum Abschluss wurden sie von Leiterin Burgi Haiden mit ihrem Team und Bürgermeister Gerald Hüller aus dem Kindergarten „gekehrt“.

## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



Die Marzzer Pianistin Josefine Grath hat beim Landeswettbewerb prima la musica in der Altersgruppe B (8-9 Jahre) einen I. Preis mit Auszeichnung erspielt. Der Wettbewerb fand von 4. bis 10. März an der Joseph Haydn Privathochschule in Eisenstadt statt. Nach der Preisverleihung am 22. März durfte die junge Musikerin neben zahlreichen Musikschüler:innen aus dem ganzen Burgenland beim Preisträger:innenkonzert im Lisztzentrum Raiding mitwirken.

*Die Gemeinde Marz gratuliert herzlich zu diesem musikalischen Erfolg und wünscht weiterhin viel Freude an der Musik!*

## RAIFFEISEN-MALWETTBEWERB



Die Kinder der VS Marz haben sich mit dem Thema „Der Erde eine Zukunft geben.“ kreativ auseinandergesetzt und dabei tolle Mal- und Zeichenarbeiten erschaffen. In jeder Klasse gab es eine Prämierung durch Marcus Geisendorfer.



## PROJEKTE DES COMMUNITY NURSING TEAMS

Die präventiven Hausbesuche durch die Community Nurses haben in unserer Gemeinde eine positive Resonanz erfahren.

Dank der Postwurfsendungen, die an alle Personen ab 75 Jahren verteilt wurden, konnten viele Menschen erreicht und über kostenlose Pflege- und Gesundheitsberatung informiert werden. Die Rückmeldungen waren sehr positiv und die Community Nurses haben bereits zahlreiche Hausbesuche gemacht.

Die Bürger:innen haben durch die präventiven Hausbesuche wertvolle Gesundheitsinformationen und individuelle Beratung erhalten. Mehrere gesundheitliche Probleme konnten frühzeitig erkannt, notwendige Maßnahmen ergriffen und somit die Lebensqualität verbessert sowie Krankenhausaufenthalte reduziert werden. Die Initiative hat das Gesundheitsbewusstsein in der Bevölkerung gestärkt und dazu beigetragen, dass mehr Menschen aktiv Maßnahmen zur Gesundheitsförderung ergreifen.

### Gedächtnistraining

Das Gedächtnistraining mit Sandra Ribits-Perner ist ein wertvoller Beitrag zur Gesundheitsvorsorge in der Gemeinde. Es unterstützt die geistige Gesundheit, fördert soziale Kontakte und trägt zur Erhaltung der Selbstständigkeit im Alter bei. Praktische Übungen, wie das Merken



von Einkaufslisten oder das Planen von Tagesabläufen helfen bei der Anwendung im täglichen Leben. Durch diese Initiative kann ein wichtiger Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität älterer Menschen und zur Prävention geistiger Erkrankungen geleistet werden. Diese Form der Gesundheitsvorsorge ist daher von unschätzbarem Wert.

Das Gedächtnistraining startet nach einer Sommerpause wieder am 10. September um 09:00 Uhr und findet anschließend jeden zweiten Dienstag im Seniorentreff Marz, Franz Liszt-Gasse 21, statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 € pro Einheit.

Bei Fragen und Anmeldung zum präventiven Hausbesuch und Gedächtnistraining melden Sie sich bitte beim Community-Nursing Team:

### Kontakt

#### Community Nursing Team

DGKP Jacqueline Hammer  
Tel.: 0660 7222 032 oder

DGKP Maria Haspl  
Tel.: 0660 7222 031



Die Gemeinde Marz gratuliert sehr herzlich zu diesen großartigen Auszeichnungen!

## AUSZEICHNUNG FÜR DESTILLERIE STOCKVOGLER

Bei der Landesprämierung der besten Edelbrände, Liköre, Säfte, Essige, Nektare, Sirupe und Moste in Mattersburg triumphierten die Geschwister Sarah und Andreas Schmidl von der Destillerie Stockvogler.

Bereits zum 4. Mal wurde der Betrieb zum „Produzenten des Jahres“ gekürt. Darüber hinaus holten sich Sarah und Andreas Schmidl 2 Landessieger (Vogelbeere, Birne) und 2 Sortensieger (Rote Williams, Williams STRONG) sowie 9 Gold- und 3 Silbermedaillen.



# PFARRE MARZ LUD ZUR LANGEN NACHT DER KIRCHEN

Am 7. Juni 2024 lud die Pfarre Marz zur „Langen Nacht der Kirchen“ ein.

Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher waren begeistert: ein sehr abwechslungsreiches und buntes Programm, das die große Bandbreite der musikalischen Talente unserer Pfarre widerspiegelt, erwartete die Gäste bei der Langen Nacht der Kirchen, die mit einer Agape gegen Mitternacht endete.

Der Schülerchor der Volksschule unter der Leitung von Helga Gruber sang Lieder aus aller Welt. Unter dem Motto „Junge Künstler:innen lassen aufhorchen“ begeisterten junge Musiker:innen auf unterschiedlichen Instrumenten und mit Stücken aus verschiedenen Stilepochen. Der Kirchenchor mit den beiden Chorleiter:innen, Anna Maria Trimmel und Ewald Perner, die Gruppe Jesus, die Familienmusik Perner/Trimmel, der Gesangsverein Liedertafel Marz unter der Leitung von Melanie Fleck und der Musikverein Frohsinn Marz unter Kapellmeister Robert Steiner nahmen die Besucher:innen mit auf eine gesangliche und instrumentale Reise unterschiedlicher Genres.



Einen kurzweiligen und sehr interessanten Einblick in die Geschichte der Pfarrkirche gab Herbert Schwentenwein. Maria Braunrath ließ die Besucher:innen mit humorvollen Erzählungen an den Erinnerungen ihrer Kindheit teilhaben. Das Kinderliturgie-Team und Pfarrer Josef M. Giefing entdeckten mit den Kleinsten die Pfarrkirche. Anschließend gab es die Möglichkeit, sich mit Basteln, Spielen und Malen die Zeit zu vertreiben während die Erwachsenen den anderen Programmpunkten lauschten.



**PFARRFEST**

**28. Juli 2024**

im Pfarrgarten Marz

ab 11.00 Uhr **FRÜHSCHOPPEN**  
mit dem  
Musikverein „Frohsinn“ Marz

ab 16.00 Uhr **HEURIGER**

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*



**GEH MIT UNS  
NACH  
MARIAZELL**

Die traditionelle Fußwallfahrt nach Mariazell findet heuer vom 26. - 29. September statt.

**Bei Interesse melde dich bei  
Gerti Zachs: 0664/4974979**

*Die „Mariazeller“ freuen sich auf viele neue und altbekannte Gesichter!*

## JUGENDFEUERWEHRLEISTUNGSBEWERB IN DRASSBURG

Am 22. Juni fand der Bezirks-Jugendfeuerwehrleistungsbeiwerb in Draßburg statt, an dem zwei Gruppen der Marzer Jugendfeuerwehr teilnahmen.

Erstmalig trat die Jugendfeuerwehr Marz bei einem Leistungsbeiwerb an. Bereits im Vorfeld zeigte sich bei den vielen Übungen, dass die Nachwuchsflorianis mit Ehrgeiz, Begeisterung und Spaß bei der Sache sind. Ein eigens mitgereister Fanclub feuerte die Teilnehmer:innen an und spornte sie zu hervorragenden Leistungen an. Auch Bürgermeister Hüller war dabei und gratulierte zu den Leistungen.

Die Freiwillige Feuerwehr Marz gratuliert allen Teilnehmer:innen und wünscht für den Landesjugendfeuerwehrleistungsbeiwerb am 5. und 6. Juli in Mattersburg viel Erfolg und ein unfallfreies Antreten.



## KHD-EINSATZ IM BEZIRK OBERWART

Im Zuge der Überschwemmungen im Bezirk Oberwart sahen sich die Behörden gezwungen, den Katastrophenfall auszurufen.

mer in den Häusern befindlichen Schlamm und das Wasser zu entfernen, aber auch um defekte und weggeschwemmte Fahrzeuge abzuschleppen.

Am 11. Juni wurde auch ein Hilfskontingent aus dem Bezirk Mattersburg angefordert, um die Arbeiten zu unterstützen. Die Freiwillige Feuerwehr Marz konnte ein Fahrzeug und drei Personen für die Aufräumarbeiten im Bezirk Oberwart stellen.

Im schwer von den Wassermassen in Mitleidenschaft gezogenen Ort Unterschützen wurde mitgeholfen, um den noch im-



**DIE FF-MARZ  
LÄDT EIN:**

**FEUERWEHRFEST**

**14. - 15. SEPTEMBER 2024**

## BRANDSCHUTZÜBUNG IM KINDERGARTEN

Die FF-Marz besuchte den Kindergarten, um den Kleinsten das richtige Verhalten im Brandfall zu erklären und sie für den Ernstfall vorzubereiten.

Dabei wurde nicht nur das Verhalten geübt, sondern den Kindern auch erklärt, warum die Feuerwehrmänner in so „komischen Kostümen“ (dem schweren Atemschutz) bei einem Brand in das Gebäude gehen. Auch das Anlegen einer Fluchthaube, für im Rauch eingeschlossene Personen, durften die Kinder ausprobieren.

Um die Übung abzurunden wurde der Kindergarten noch verraucht, damit eine realistische Fluchtsituation mit Sicht Einschränkung simuliert werden konnte. Das

zuvor Erlernte setzten die Kinder hervorragend und mit großer Disziplin in die Praxis um. Abschließend durfte natürlich

eine Besichtigung der Feuerwehrfahrzeuge sowie das Löschen mit einem echten Feuerwehrschauch nicht fehlen.



# GROSSER UMBRUCH NACH ABSTIEG BEIM ASK MARZ

Der ASK Marz hat sich für das kommende Spieljahr mit einem neuen, engagierten Team einen vorderen Tabellenplatz in der 2. Liga Mitte zum Ziel gesetzt.

## Rückblick Burgenlandliga Saison 2023/24

Trotz vieler starker Neuverpflichtungen konnte der ASK Marz das große Ziel, den Klassenerhalt in der Landesliga, nicht erreichen. Und das, obwohl die Mannschaft einen vielversprechenden Start hinlegte. Siege gegen Kohfidisch und Rudersdorf sowie ein Remis in Klingenbach bedeuteten nach 20 Runden den 12. Tabellenrang, was zu der Zeit gleichbedeutend mit dem Klassenerhalt gewesen wäre.

Es folgte das große Bezirksderby in Schattendorf, bei dem sich die Mannschaft ein wenig von der Abstiegszone absetzen hätte können. Rund 150 (!) Marzer:innen reisten per Bummelzug zum Match an, sahen jedoch eine enttäuschende Leistung, die mit einer 2:1 Niederlage endete. Im Nachhinein gesehen war dieses Spiel sicher der Knackpunkt, denn von da an lief es ganz und gar nicht mehr rund, was am Ende auch zur Freistellung von Trainer Lorandt Schuller führte.

Das Trainerduo Alfred Wagentristl und Manuel Niessler sollte in den letzten 6 Runden das Ruder noch herumreißen. Leider gelang dies bei der immens schwierigen Auslosung nicht.



Weitaus erfreulicher lief die Rückrunde unserer jungen Reservemannschaft. Unter Neo-Trainer Marcel Fasching konnten sieben Punkte mehr als in der Hinrunde und der respektable 10. Tabellenplatz erreicht werden.



## SPORTFEST des ASK Marz im Pfarrgarten

**SONNTAG, 4. AUGUST**

11:00 Uhr Frührschoppen mit dem MV „Frohsinn“ Marz

*Der ASK Marz freut sich auf Ihren Besuch!*

## Ausblick auf die neue Saison in der 2. Liga Mitte

Der Verein zog gemeinsam mit Alfred Wagentristl die Lehren aus der vergangenen Saison und leitete einen kompletten Umbau ein. Die älteren routinierten Spieler wurden abgegeben. Mit einem guten Mix aus großteils jungen, ehrgeizigen, erfolgshungrigen Spielern aus Marz und dem Bezirk, gepaart mit einigen erfahrenen Leadertypen, die die Mannschaft führen sollen, ist der Neustart in der 2. Liga Mitte geplant.

## Nachwuchstag und Schnitzeessen als großer Erfolg

Am Samstag, den 18. Mai fand das diesjährige Schnitzeessen samt Nachwuchsturnieren am Sportplatz in Marz statt.

Alle Jugendteams zeigten bei den Turnieren und Spielen ihr Können und gleichzeitig wurden die vielen Gäste mit Schnitzeln verwöhnt.

Apropos Nachwuchs: Auch im Frühjahr konnten unsere Nachwuchsmannschaften mit tollen Leistungen überzeugen.

## U13 holt Meistertitel

Beispielsweise wurde die U13 sensationell Meister der Leistungsliga Nord C. In einem packenden Endspiel besiegte die von Manuel Niessler trainierte Mannschaft Großhöflein mit 1:0, der Jubel kannte danach keine Grenzen.

Der ASK Marz zeigt sich mehr als stolz über diese Jugendarbeit.



*Herzliche Gratulation der U13 zum Meistertitel der Leistungsliga Nord C*

## NEUES VOM GESANGSVEREIN „LIEDERTAFEL“ MARZ

Der Gesangsverein „Liedertafel“ Marz war auch heuer wieder sehr aktiv und erfolgreich bei verschiedenen Veranstaltungen vertreten.

Bei der „Langen Nacht der Chöre“ am 8. Mai in Eisenstadt und bei der „Langen Nacht der Kirchen“ am 7. Juni in Marz konnte der Chor sein Können unter Beweis stellen und das Publikum mit einem bunten, vielseitigen Programm begeistern.

Besonders emotional war die lange Nacht der Chöre, bei der sich die langjährige Chorleiterin Melanie Fleck verabschiedete. Nach elf Jahren voller Leidenschaft und Engagement übergibt sie nun das Zepter an Helga Gruber, die sich bereits auf ihre neue Aufgabe freut. Der Gesangsverein bedankt sich bei Melanie Fleck für ihre wertvolle Arbeit und wünscht ihr alles Gute für die Zukunft.



Ein weiterer Höhepunkt war die Feier zum 70. Geburtstag der langjährigen Sängerin Ulli Hammerschmidt. Nach einer Probe lud sie zu einem gemütlichen Umtrunk und Imbiss ein, um gemeinsam zu feiern.

Leider gab es aber auch traurige Momente im Chor. Mit großer Betroffenheit musste der Verein den Verlust des langjährigen Sängers Kurt Weisgram hinnehmen, der nach einer schweren Erkrankung viel zu früh verstarb. Bei seinem Begräbnis verabschiedeten sich die Sänger:innen mit bewegenden Liedern von ihrem geschätzten Sangesbruder.

Nach einer kurzen Sommerpause wird im September die Probenarbeit für die Gedenkmesse am 9. November und das Adventkonzert am 2. Adventssonntag aufgenommen.



## BABYBRUNCH IN DER BÜCHEREI

Am 29. Juni 2024 lud die Bücherei Marz alle Eltern und Kinder des Jahrganges 2023 zu einem Baby-Brunch ein.

Die Eltern und Kleinkinder konnten die Bücherei kennenlernen und erhielten als Willkommensgeschenk die Buchstart – Tasche „Mit Büchern wachsen“.



### HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Matthias Veronik nahm in Außervillgraten in Osttirol an der Staatsmeisterschaft für Harmonika teil. Mit drei Stücken trat er beim Bewerb an und hat sich in seiner Altersklasse den ersten Platz erspielt. Nun darf sich Matthias über den Staatsmeistertitel freuen.

*Die Gemeinde Marz gratuliert herzlich zu diesem tollen musikalischen Erfolg und wünscht weiterhin viel Freude beim Musizieren.*

## MIT DEM MUSIKVEREIN SCHWUNGVOLL IN DEN FRÜHLING

Nach einer intensiven Probenzeit Anfang des Jahres, startete der Musikverein „Frohsinn“ Marz mit dem alljährlichen Frühlingskonzert am Ostermontag im Gasthaus Scheiber in die neue Saison 2024.

Das Frühlingskonzert wurde heuer erstmals unter der Leitung von Robert Steiner und Robert Steiner jun. zum Besten gegeben. Der Musikverein bedankt sich bei allen aktiven Musikern:innen für ihr Engagement und die ausgezeichnete Probenmentalität sowie bei allen Gästen für den Besuch des Konzertes.



Im Mai hatte der Musikverein „Frohsinn“ Marz einige Auftritte zu absolvieren. Kirchliche Auftritte wie die Erstkommunion, die Fronleichnamsprozession und der Robischkirtag standen am Plan. Ein ganz besonderes Ereignis war die Hochzeit der langjährigen Flötistin Marion und ihrem Ehemann Christoph. „Es war für unseren Musikverein „Frohsinn“ Marz eine besondere Freude, den schönsten Tag im Leben von Marion und Christoph musikalisch zu begleiten“, so Obfrau Stefanie Plank.

In den Juni hinein startete der Musikverein mit dem Auftritt bei der „Langen Nacht der Kirchen“. Ein besonderes Highlight an diesem Abend war die Aufführung des „Freiheitschores“ gemeinsam mit dem Gesangsverein „Liedertafel“ Marz.

### Projekt Bläserklasse

So wie viele Vereine, hat auch der Musikverein „Frohsinn“ Marz den Fokus auf die Jugendarbeit gelegt.

Konkret handelt es sich dabei um das Projekt „Bläserklasse“. Dabei wird den Schüler:innen der kommenden dritten Klasse der Volksschule Marz das Erlernen eines Instrumentes gemeinsam im Klassenverband angeboten.

In Kooperation mit der Gemeinde Marz, der Volksschule Marz und der Musikschule Mattersburg wurde das Projekt ins Leben gerufen. Dazu fanden in der Volksschule Marz ein Schnuppervormittag mit Lehrer:innen der Musikschule sowie ein Elternabend statt.

Die geforderte Teilnehmer:innenzahl von 13 Schüler:innen wurde erreicht, sodass das Projekt im September 2024 in der Volksschule Marz starten wird.

Der Musikverein „Frohsinn“ Marz bedankt sich herzlich bei allen Eltern, bei der Volksschule Marz und der Musikschule Mattersburg sowie bei der Gemeinde Marz für die Aufgeschlossenheit und die gute Zusammenarbeit, denn ohne das nötige Verständnis wäre ein Projekt wie dieses nicht durchführbar.



## Musikerfest

17. und 18. August 2024

vor dem Haus der Musik



# TENNISVEREIN MARZ FEIERTE SEIN 35-JÄHRIGES BESTEHEN

Der Höhepunkt im Vereinsjahr war heuer das Jubiläumsfest zum 35-jährigen Bestehen des Tennisvereines Marz.

Von Donnerstag, 30. Mai bis Samstag, 01. Juni feierte der Tennisverein Marz in würdiger Art und Weise sein 35-jähriges Bestandsjubiläum mit einem dreitägigen abwechslungsreichen Fest.

Beim Frühschoppen am Donnerstag fand der Festakt mit zahlreichen Festreden statt. Im Zuge dieses Festaktes wurden Barbara Schmidl, Ludwig Paller, Gerald Winkler, Martin Zachs und Reinhard Tritremmel für deren Verdienste um den Marzer Tennisverein vom Vize-Präsidenten des Burgenländischen Tennisverbandes Peter Doppler und vom Vize-Präsidenten des ASVÖ Harald Horvath geehrt.

Die Vereinsleitung richtet einen riesigen Dank an die Bevölkerung von Marz für deren überwältigende Besucheranzahl, mit der im Vorfeld nicht gerechnet werden konnte. Der höchste Besucherstrom wurde am Donnerstag beim Frühschoppen bei herrlichem Wetter erzielt. Trotz Regen am Freitag und Samstag besuchten die wunderschöne idyllische Anlage mehr Personen als im Vorfeld bei Schönwetter geplant gewesen war. Die Vereinsleitung bedankt sich hiermit nochmals bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern – DANKE!



*Viel Spaß hatten die Teilnehmer:innen beim ersten Marzer Pfandl-Turnier*



## Jugendarbeit

Die Nachwuchsarbeit ist eine grundlegende Säule des Tennisvereines, in der nachhaltige Projekte umgesetzt werden, um den jüngsten Mitgliedern unserer Gesellschaft den Zugang zum Tennissport zu ermöglichen.

Neben dem alljährlichen Kindercamp, das in der ersten Juliwoche stattfindet und den Kindern eine Woche voller Spaß, Teamgeist und Bewegung bietet, betreut der Verein aktuell 51 Burschen und Mädchen im Ganzjahrestraining. Ab Juli wird das Ganzjahrestraining um eine zusätzliche motorisch-koordinative Trainingseinheit erweitert, für die keine zusätzlichen Kosten für die Eltern entstehen.

Die Vereinsleitung ist stolz auf die vielen Nachwuchsmannschaften, die an den burgenländischen Vereinsmeisterschaften teilnehmen. Woche für Woche können großartige sportliche Leistungen der Mädchen und Jungs bewundert werden.

Ein großes Dankeschön richtet sich auch an die Mannschaftsführer:innen, die mit ihrer organisatorischen und teamführenden Funktion einen wesentlichen Beitrag leisten, um den Kids diese wertvollen Erfahrungen zu ermöglichen.

Alle Informationen zu bevorstehenden Veranstaltungen siehe Homepage:  
[www.tvmarz.at](http://www.tvmarz.at)

## ANNA SCHMIDL - JÜNGSTE STAATSMESTERIN IM KICKBOXEN

Bei den österreichischen Staatsmeisterschaften in Innsbruck kürte sich Anna Schmidl zur jüngsten Staatsmeisterin in der allgemeinen Klasse.

Anna Schmidl lieferte bei den österreichischen Staatsmeisterschaften eine herausragende Leistung ab. Sie gewann dreifach Gold und wurde zur jüngsten Staatsmeisterin in der Allgemeinen Klasse gekürt. Auch im Grand Champion Wettbewerb setzte sie sich als jüngste Kämpferin durch und gewann Gold. Die dritte Goldene erreichte sie mit Viktoria Hader im Teambewerb.

Gleich nach den Staatsmeisterschaften schaffte Anna beim World Cup Mitte Juni in Budapest erneut einen Hat Trick.

Anna berichtet unmittelbar nach dem erfolgreichen Wochenende: „Letzte Woche war ich beim World Cup in Budapest. Es war ein riesiges Turnier wo 50 Nationen vertreten waren. Es ist mitunter einer der schwersten Worldcups, da hier jeder teilnimmt, um sich noch die letzten Punkte für WM- und EM-Qualifikationen zu holen. Mir gelang eine absolute Höchstleistung. Nach etlichen 2. Plätzen bei diesem Turnier holte ich dieses Mal endlich die heiß ersehnte Goldmedaille bei den Juniors bis 55 kg. Völlig befreit konnte ich dann als Draufgabe meinen ersten Weltcup



in der Allgemeinen Klasse feiern. Hierbei setzte ich mich als 17-jährige gegen top Favoritinnen, welche bereits Weltmeisterschaften gewonnen haben, durch.

Als krönenden Abschluss konnte ich mir den Sieg als erste Österreicherin in der offenen Gewichtsklasse bei den Juniors erkämpfen.

Vollkommen überwältigt vom Wochenende freu ich mich schon, nach einer kurzen

Pause von den vielen Turnieren, auf die Vorbereitung und die kommende Weltmeisterschaft, die ebenfalls in Budapest ist.

PS: Mit diesen Erfolgen bin ich nun mit über 400 Punkten Vorsprung Weltranglisten-Erste bei den Junioren. Und bei den Erwachsenen stehe ich auf dem dritten Platz der Weltrangliste.“

*Die Gemeinde Marz gratuliert herzlich zu diesen herausragenden Erfolgen!*

## ERFOLGREICHE TURNERINNEN HOLEN MEISTERTITEL

Am 8. und 9. Juni fanden in Mattersburg die Burgenländischen Landesmeisterschaften 2024 im Turn10 und Kunstturnen statt.

Rund 100 burgenländische Kinder und Jugendliche nahmen an den Landesmeisterschaften im Turn10 und Kunstturnen teil und zeigten dabei eindrucksvoll ihr Können.

Von den 25 Turn10-Meistertiteln der „ASKÖ Kunstturnen Mattersburg“ gingen fünf Meistertitel an Marzerinnen.

Ella Schneeberger, Turn10 AK6  
Marie Pauschenwein, Turn10 AK9  
Melina Vogler, Turn10 AK11  
Giulia Wilfinger, Turn10 AK13  
Kristina Steiner, Turn10 AK 15 Oberstufe

Den Landesmeistertitel im Kunstturnen gewann Mila Schneeberger, Grundlagensstufe 2 AK8-9.

Marie Pauschenwein konnte sich zusätzlich den Staatsmeisterschaftstitel im Turn10 bei den Bundesmeisterschaften in Kindberg erturnen.

*Die Gemeinde Marz gratuliert herzlich zu diesen sportlichen Erfolgen!*



## HERZLICHE GRATULATION



Karlein Tasch, Schülerin des Gymnasiums Mattersburg hat bei „SAG'S MULTI“, dem mehrsprachigen Redewettbewerb des ORF, teilgenommen und wurde als eine der besten 35 Schüler:innen am 17. Juni im Wiener Rathaus mit der Trophäe und Urkunde ausgezeichnet.

„SAG'S MULTI“ bietet begabten jungen Menschen die Chance, ihr Talent unter Beweis zu stellen und im Wettbewerb zusammen mit hundert Gleichgesinnten anzutreten. Die Schüler:innen halten dabei zweisprachige Reden, in denen sie mehrmals zwischen Deutsch und einer weiteren Sprache wechseln.

Karlein Tasch schaffte es mit Talent und Können von der Vorrunde über die Hauptrunde in die Finalrunde, die im Landesstudio Burgenland stattfand. Dort begeisterte sie die Jury mit ihrer Rede in Deutsch und Spanisch.

*Die Gemeinde Marz gratuliert herzlich zu dieser großartigen sprachlichen Leistung!*



## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Christian Scheiber holte bei den Tischtennis-Staatsmeisterschaften in Stockerau vom 1. bis 2. Juni zweimal Gold und einmal Bronze.

In seiner Behinderungsklasse 7 sowie im Bewerb Herren Doppel offen Klasse 6 bis 10, mit Partner Noah Rainer, konnte er den Staatsmeistertitel vom Vorjahr erfolgreich verteidigen. Im Bewerb Herren offen Klasse 6 bis 10 verlor er im Halbfinale gegen den späteren Sieger Rene Gutdeutsch und sicherte sich somit den 3. Platz.

*Die Gemeinde Marz gratuliert herzlich zu diesen großartigen Erfolgen!*

## TOP-ZEIT BEIM VIENNA CITY MARATHON



### Ausschlafen und gemütliches Sonntagsfrühstück – Fehlanzeige bei Familie Schmidl.

Den Tausch eines gemütlichen Sonntags gegen Reichsbrücke, 4° C und starken NW-Wind wäre vermutlich nicht jeder eingegangen, er machte sich aber spätestens um 11:59 Uhr bezahlt:

2:59:37 und Platz 13 von 2.099 Mixed Staffeln stand am Ende in der Ergebnisliste. Eine hervorragende Leistung von Vater Josef Schmidl mit seinen beiden Töchtern Barbara und Stephanie sowie Schwiegersohn in spe Lukas Maukner.

*Die Gemeinde Marz gratuliert herzlich zu diesem Top Ergebnis!*

## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



Beim Landeslehrlingswettbewerb der Tischler zeigten die besten burgenländischen Lehrlinge ihr Können. Dabei wurde Leon Lanz (zweites Lehrjahr im Lehrbetrieb Neudörfler Office Systems GmbH) zum besten Tischlerlehrling im Burgenland gekürt und darf das Burgenland nun beim Bundeswettbewerb in Salzburg vertreten.

*Die Gemeinde Marz gratuliert herzlich und wünscht viel Erfolg beim Bundeswettbewerb!*

# SENIORENBUND - AUSFLUG UND JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

## Frühlingsausflug in die Oststeiermark

Einen wunderschönen Tag verbrachten die Marzer Senior:innen bei ihrem Frühlingsausflug. Ziele waren die Riegersburg, die Ölmühle Pfandler und die Wallfahrtskirche Maria Fieberbründl. Traditionsgemäß erfolgte der Abschluss bei einem Heurigen.

## Jahreshauptversammlung

Im Rahmen eines Seniorennachmittages fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes statt. Obfrau Hermine Steiner sowie Obfrau-Stv. Christine Tasch, Schriftführerin Erni Schmidl, Josef Giefing und Johann Braunrath wurden in ihrem Amt bestätigt. Als Finanzreferentin wird zukünftig Eva Biribauer das Vorstandsteam verstärken. Obfrau Hermine Steiner und Bürgermeister Gerald Hüller bedankten sich bei der scheidenden Finanzreferentin Maria Schmidl für ihre äußerst gewissen-



hafte Tätigkeit. Eva Biribauer stellte sich mit eindrucksvollen Worten vor und bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Der Vorstand wird sich auch weiterhin für ein geselliges Miteinander, interessante Ausflüge und gemeinsame Aktivitäten einsetzen.

Nach dem geselligen Heurigennachmittag im Juli bei Familie Zachs steht in den Sommermonaten noch der Landesseniorenwandertag am 30. August in Tobaj, zu dem alle herzlich eingeladen sind, auf dem Programm. Im September wird wieder mit den Seniorennachmittagen gestartet.

## KOBV MITGLIEDERTREFFS

Jeden 3. Freitag im Monat  
ab 16.00 Uhr im Seniorentreff  
für Mitglieder und Freunde  
des KOBV.

Nächstes Treffen nach der  
Sommerpause -  
20. September 2024.

## KOBV SPRECHTAG

Jeden 2. Donnerstag im Monat von  
9.00 - 11.00 Uhr im  
Seniorentreff.

Vorherige  
Anmeldung ist erforderlich:  
Obmann Ewald Vogler:  
0664/73537879

## KOBV BEZIRKS-SPRECHTAG

Monatliche Sprechtag im Bezirk:  
jeden 3. Donnerstag im Monat in  
der Frauenservicestelle  
„Die Tür“, Brunnenplatz 3/2,  
Mattersburg.  
Beratung nur nach  
telefonischer Anmeldung unter:  
01/406 15 8647

## PERSONENSTANDSFÄLLE

MÄRZ BIS JUNI 2024

### GEBURTEN:

03. Weiss Louisa, Lehargasse 1	15.05.2024
04. Glamocak Matej, Rosengasse 26	15.05.2024
05. Prietl Toni, Mühlenweg 15	18.05.2024
06. Tesanovic George Jay Singh, Waldstraße 55	12.06.2024
07. Üblacker Lara, Getreidegasse 2	23.06.2024

### EHESCHLIESSUNGEN:

01. Marion Hofschneider, BEd und Christoph Frimmel, MSc, Kogelstr. 9	11.05.2024
---	------------

### STERBEFÄLLE:

06. Karner Anna, Berggasse 6	94 Jahre	19.03.2024
07. Huber Franz, Bahnstraße 83	80 Jahre	01.04.2024
08. Sailer Josef, Hauptstraße 68	94 Jahre	18.05.2024
09. Vogler Alois, Rosengasse 29	91 Jahre	20.05.2024
10. Strodl Maria, Hauptstraße 54/1	87 Jahre	25.05.2024
11. Dr. Weisgram Kurt, Schulstraße 31	61 Jahre	26.05.2024
12. Jeschko Elfrieda, Waldstraße 2	71 Jahre	03.06.2024
13. Wittmann Ferdinand, A. Salzer-Platz 11	79 Jahre	22.06.2024
14. Karner Theresia, Hauptstraße 80	88 Jahre	23.06.2024

## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



Franz Buchinger, Gemeindevorstand und Unternehmer wurde vor kurzem zum neuen Landesinnungsmeister für Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechnik in der Wirtschaftskammer Burgenland ernannt. Er folgt dem jetzigen Wirtschaftskammerpräsidenten Andreas Wirth (vorne links). Der Landesobmann des Wirtschaftsverbandes Peter Nemeth (rechts) und der Direktor des Wirtschaftsverbandes Ulf Schneller (links hinten) gratulierten herzlich.

*Die Gemeinde Marz gratuliert ebenso herzlich und wünscht viel Freude bei der neuen Aufgabe.*

*Es wird ersucht, abgeschlossene Studien, Ausbildungen und Prüfungen im Gemeindegam bekannt zu geben. Nur dann können sie in den folgenden Gemeindegam Nachrichten Berücksichtigung finden.*

## GOLDENE HOCHZEIT



*Theresia und Stefan Kornfehl*  
📅 20.04.1974

*Die Gemeinde wünscht zum Ehejubiläum alles Gute, Gesundheit und noch viele Jahre im Kreise der Familie.*



## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



*Am 1. Juni feierte der langjährige Gemeindegam Dr. Peter Seedoch seinen 70. Geburtstag.*

Bürgermeister Gerald Hüller, Vizebürgermeisterin Maria Zachs sowie Seniorenbund-Obfrau Hermine Steiner und Johann Braunrath überbrachten die besten Glückwünsche.

## GRATULATION

**Dr. med. univ. Pusitz Elisabeth**, geb. am 05.03.1985, Bachstraße 53a, hat die Ausbildung gemäß den Bestimmungen des Ärztegesetzes 1998 in der geltenden Fassung absolviert und wird mit Wirkung vom 01.03.2024 als Ärztin für Allgemeinmedizin anerkannt.

**Die Gemeinde Marz gratuliert sehr herzlich!**

## GRATULATION

**Ann-Kathrin Lehrner**, geb. 10.01.2001 Lehrnertal I hat an der PERFORMING ACADEMY in Wien ihre Ausbildung zur Diplom-Musicaldarstellerin mit Erfolg abgeschlossen.

Neben Auftritten auf der Bühne verfolgt sie auch ihr zweites Steckenpferd, das Stunt-Reiten. So ist sie auch im heurigen Sommer wieder bei den Karl-May-Spielen in Winzendorf als Reiterin zu sehen.



Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Marz, Schulstraße 11, 7221 Marz, Fotos: zur Verfügung gestellt | Satz und Gestaltung: Vizebgm. Maria Zachs, Druck: Wograndl

## MATURANTEN 2024

**Höhere Lehranstalt für Maschinenbau, Ausbildungsschwerpunkt Anlagentechnik**  
Moritz Uwe, geb. 31.01.2005, Kirchenacker 41

### Höhere Lehranstalt für Flugtechnik

Haiden Michael, geb. 12.09.2004 - Dr. Georg Fuchs-Gasse 8  
ausgezeichneter Erfolg

### Höhere Lehranstalt für Mode, Wiener Neustadt

Giefing Vanessa, geb. 19.08.2005 - Dr. Georg Fuchs-Gasse 7

### Bundesgymnasium u. Bundesrealgymnasium Mattersburg

Bauer Christoph, geb. 28.01.2006 - Kurzegasse 3

**Die Gemeinde gratuliert recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg!**

## MARZER ROBISCHKIRTAG - EIN FEST FÜR JUNG UND ALT

Traditionell wird das Brauchtum des Robischkirtags von den Robischmädchen und Robischburschen aufrecht erhalten. Am Kirtagsamstag wurde der Kirtagsbaum geholt und vor dem Gasthaus Scheiber aufgestellt. Der Sonntag begann mit einer Heiligen Messe und am Nachmittag zeigten die 21 Robischpaare, angeführt vom Meisterpaar Nadine Pichl und Michael Steiner sowie dem Vizemeisterpaar Helena Gruber und Lucas Fortin den vielen Gästen aus Nah und Fern die erlernten Tänze. Danke allen Robischmädchen und -burschen, ihren Eltern, Tanzlehrer Gerhard Karner und Organisator Gerald Zachs für das Engagement zum Erhalt des Brauchtums.



Bewegung - Kulinarik - Unterhaltung:

## GENUSSWANDERTAG BIETET TOLLES PROGRAMM




**Genusswandertag**  
**AM KOGELBERG**  
 (BEZIRK MATTERSBURG)

**7. Sept. 2024**  
 ab 09:00 Uhr

**Bewegung | Kulinarik | Unterhaltung**

Die Gemeinden rund um den Kogelberg laden am 7. September 2024 zum Genusswandertag am Kogelberg ein. Der etwa 18 Kilometer lange Rundkurs führt im beschaulichen Naturpark Rosalia-Kogelberg durch Marz, Rohrbach, Loipersbach, Schattendorf, Baumgarten, Draßburg, Pöttelsdorf und Mattersburg/Walbersdorf und ist in beide Richtungen begehbar. An jeder der acht Stationen gibt es eine Stärkung mit regionalen Schmankerln und Getränken sowie abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm (Blasmusik, Nachwuchs-Musiker, Tamburica, Kinderprogramm) für Jung und Alt.

Beginn ist um 9.00 Uhr in jeder der teilnehmenden Gemeinden. Start der Wanderung ist jederzeit innerhalb der Öffnungszeit möglich. Ende ist um 18.00 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Strecke ist größtenteils kinder- und seniorengerecht. Von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr sind Bummelzüge entlang der Strecke unterwegs.



*Ein herzliches Dankeschön allen, die bei der Flurreinigung mitgeholfen  
und unsere Umwelt von achtlos weggeworfenem Müll befreit haben!*

